

**IMPfung**

Wie Staatsanwaltschaften die Obduktionen von Impfschäden hintertreiben "Kausalität mit den Impfungen eher ausgeschlossen"

VERÖFFENTLICHT AM 1. APRIL 2021



Sehen Sie hier mein Video von der heutigen Bundespressekonferenz mit Jens Spahn.

Ein Gastbeitrag von Gregor Amelung*

Am Freitag, dem 12. Februar 2021, wurde das Göttinger Impfzentrum Siekhöhe im Osten der Stadt eröffnet. 150 ältere Menschen standen für den ersten Tag auf dem Programm. Ein Senior erklärte der Hessisch-Niedersächsischen Zeitung »Ich gehe jedes Jahr zur Grippe-Impfung« und deshalb sei es für ihn auch »selbstverständlich«, sich nun gegen das Corona-Virus zu schützen. Morgen würde er sich womöglich »etwas abgeschlagen« fühlen, auch »der Arm etwas wehtun«, so ein Mitarbeiter des Impfzentrums zu dem Impfling.



Impfzentrum Siekhöhe

Impfzentrum Siekhöhe
Anna-Vandenhoeck-Ring 13
37081 Göttingen

Patienten
Informationen

Ärzte
Informationen

Homepage von www.praevention-goettingen.de mit Informationen für „Patienten“

Tragischer Vorfall

Am folgenden Tag, dem 13. Februar, kam es auf der Siekhöhe dann zu einem »tragischen Vorfall«, so der Harz-Kurier. Ein 89-Jähriger war auf dem Heimweg nach seiner Corona-Impfung kollabiert. »Geistesgegenwärtig hatte die Begleitperson den Impfling zurück ins Impfzentrum gefahren. Dort war die Person dann trotz sofort eingeleiteter Hilfsmaßnahmen verstorben«, so der Harz-Kurier weiter. Der Leichnam wurde von der hinzugezogenen Polizei beschlagnahmt. Noch am selben Abend ordnete die Staatsanwaltschaft Göttingen eine Obduktion zur Klärung der Todesursache an.

T-Online ist am schnellsten

Bis zu ihrem Ergebnis brauchte man als Leser von T-Online allerdings nicht zu warten. Dem Nachrichtenportal gelang das Kunststück, den Göttinger Todesfall ganz ohne Obduktion kausal von der Impfung abzukoppeln, indem man wie folgt formulierte: »Eine 89 Jahre alte Person ist auf dem Heimweg nach einer Impfung gegen das Coronavirus in Göttingen kollabiert und kurz darauf gestorben ... Der Todesfall wurde nach Angaben der Stadt ... vorschriftsmäßig dem Paul-Ehrlich-Institut (PEI) gemeldet. Dort erfolgt die Impfüberwachung für ganz Deutschland. Bis Ende Januar hatte das PEI 69 Fälle untersucht, bei denen Menschen eine Stunde bis 18 Tage nach einer Corona-Impfung starben. Ein Zusammenhang der Todesfälle mit den Impfungen wurde aber nicht festgestellt«. Da war es 13 Uhr 17 am Sonntag, dem 14. Februar.

Etwa eine Stunde später, um 14 Uhr 12, meldete dann das örtliche Göttinger Tageblatt das Obduktionsergebnis. Das Portal der Polizei selbst gab es um 15 Uhr bekannt. Danach folgten die anderen: Neue Osnabrücker Zeitung 15 Uhr 46, NDR 16 Uhr, Redaktionsnetzwerk Deutschland (RND) 16 Uhr 05 usw..

»Reiner Zufall«

Und alle meldeten das Gleiche. Der Leichnam des 89-jährigen sei am Sonntagvormittag in der Göttinger Rechtsmedizin obduziert worden. Dabei sei als Todesursache eine »bereits vorhanden gewesene Vorerkrankung« festgestellt worden, deren Existenz erst durch die rechtsmedizinische Untersuchung herausgekommen war. »Der plötzliche Tod des Göttingers«, so die Polizeiinspektion Göttingen, »sei angesichts der vorliegenden Ermittlungsergebnisse auf eine tragische Verkettung von Umständen zurückzuführen.« Es gäbe »keinen kausalen Zusammenhang zwischen der erfolgten Impfung und dem kurz danach eingetretenen Ableben des Mannes«. Der 89-Jährige »wäre auch ohne die Impfung wohl ungefähr zum selben Zeitpunkt gestorben«, sagte Göttingens Oberstaatsanwalt Andreas Buick auf Anfrage der Deutschen Presse-Agentur. Der plötzliche Tod, so Buick weiter, kurz nach der Impfung, sei »reiner Zufall« gewesen.

Was eine tolle Geschichte! – Da wird ein Mensch 89 Jahre alt und niemand stellt seine Vorerkrankung fest. Er selbst nicht, weil ihm nichts weh tut. Sein Hausarzt auch nicht. Bei keiner Vorsorgeuntersuchung, Urinprobe, Blutabnahme oder Röntgenaufnahme fällt die Vorerkrankung auf. Und dann schlägt sie zu. Aus heiterem Himmel am 13. Februar 2021 und zwar nicht auf dem Hinweg zum Impfzentrum, sondern auf dem Rückweg.

Ja, solche Zufälle soll's geben! Aber strenggenommen haben wir es hier nicht mit einem, sondern gleich mit 2,5 Zufällen zu tun. Zufall 1 ist, dass die nicht näher bestimmte Vorerkrankung in fast 90 Jahren nie aufgefallen ist. Zufall Nummer 2 besteht darin, dass die Krankheit just nach dem Gang ins Impfzentrum das Leben des Mannes beendete und nicht vorher. Und oben drauf kommt dann noch der »halbe Zufall«, der in der amtlichen Formulierung »einer tragischen Verkettung von Umständen« steckt. Und aus dieser locker-leichten Beweiskette zieht man dann den eisenharten Schluss, dass zwischen der Impfung und dem plötzlichen Ableben des Mannes »kein kausaler Zusammenhang« besteht.

Obduktion von drei Leichen in Köln

Etwa eine Woche zuvor, am 5. Februar, hatte die Kölner Staatsanwaltschaft »drei erheblich vorerkrankte Menschen, die nach der Impfung gegen das Coronavirus gestorben sind, durch das rechtsmedizinische Institut untersuchen lassen. Behördensprecher Ulrich Bremer bestätigte dem »Kölner Stadt-Anzeiger«, dass Verstorbene obduziert wurden, »um auszuschließen, dass eine strafbare Fehlbehandlung vorliegen könnte«. Ob (

Datenschutz

kausalen Zusammenhang gibt, ist laut [dem] Rechtsmediziner noch offen. Er warnt vor Panikmache.«

Ähnliches war im Focus zu lesen: »Der renommierte Rechtsmediziner Professor Markus Rothschild, Direktor der Kölner Rechtsmedizin« warne »vor Panikmache«. »Die neuen mRNA-Impfstoffe von BioNTech & Co sind ganz hervorragend, das ist ein extrem raffiniertes System. Diese Mittel werden uns bei der Bekämpfung der Virus-Pandemie, aber auch später, bei der Krebstherapie, enorm helfen«, so der Rechtsmediziner.

Prof. Dr. Stefan Hockertz im Reitschuster-Interview am 19. März 2021

Obduktionen ohne ergebnisoffene Haltung

Die Kölner Voreingenommenheit kritisierte der Immuntoxikologe Prof. Dr. Stefan Hockertz am 19. März **in einem Interview mit Boris Reitschuster**:

»Mit dem Kollegen [in Köln] hatte ich gesprochen und der sagte mir vor der Obduktion..., die Impfung sei das Sicherste, was es auf dieser Welt gibt. Wenn ich mit einer solchen Grundannahme an eine... Obduktion herangehe, dann kann ich mir... vorstellen, was dabei rauskommt. Das heißt: wir brauchen... wieder Rechtsmediziner ähnlich wie Prof. [Klaus] Püschel [der im Oktober 2020 in Ruhestand gegangen ist] Rechtsmediziner, die wertfrei an so was herangehen, dann die Ursache des Todes tatsächlich feststellen und dann auch noch die Frage beantworten können: Hängt das mit der Impfung zusammen? Ja oder nein?«

Datenschutz

Post von der Generalstaatsanwaltschaft

Dazu wird es aber wohl kaum kommen, denn selbst wenn Pathologen im Fall von Todesfällen im Zusammenhang mit Impfungen Eigeninitiative ergreifen, werden sie ausgebremst. Beispielsweise in Baden-Württemberg. Dort hatte der Ärztliche Direktor eines rechtsmedizinischen Instituts am 5. Februar in einem Schreiben an die Polizeipräsidien des Landes zu Obduktionen an Todesfällen im Zusammenhang mit Corona-Impfungen aufgerufen. Für seine Umsicht wurde der Mann allerdings nicht belobigt, sondern er bekam drei Werktage später Post von der Staatsanwaltschaft.

Ausschnitt aus dem Schreiben der Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart

Im Schreiben der Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart heißt es, der Institutsdirektor habe sich »an die baden-württembergischen Polizeipräsidien gewandt mit der Bitte, sämtliche Toten, bei denen vor dem Todeseintritt eine COVID-Impfung stattgefunden hatte, obduzieren zu lassen.« Weiter wird das Anliegen nicht spezifiziert, weshalb man hier von einer bewusst verkürzten Darstellung ausgehen kann. Denn dem Herrn Institutsdirektor kann man wohl durchaus zutrauen, nicht darum gebeten zu haben, auch Menschen mit eindeutigen Todesumständen – wie etwa mit dem Auto Verunfallte oder ohne geöffneten Fallschirm Abgestürzte – aufschneiden zu wollen.

»Nichtnatürlicher Tod«

Genauso irritierend, weil politisch aufgeladen, geht es zwei Sätze später weiter: »Die Bekämpfung der COVID-19-Pandemie ist eine gesamtstaatliche Aufgabe, die alle Bereiche staatlicher Gewalt zur Mitwirkung aufruft. Jedes staatliche Handeln muss aber auch in der Pandemielage durch eine wirksame Rechtsgrundlage legitimiert sein.« Und diese

Datenschutz

Rechtsgrundlage ist hier nicht gegeben, denn nach »der Strafprozessordnung darf die Leichenöffnung nur dann angeordnet werden, wenn der Anfangsverdacht für einen nichtnatürlichen Tod besteht und Fremdverschulden möglich erscheint.«

Nun ist die Nadel einer Spritze im weitesten Sinne ein Werkzeug, das man – rein juristisch gesprochen – auch als Tatwaffe benutzen kann. Und diese Nadel wird von einer fremden Person gebraucht, um einer anderen Person einen Stoff zu injizieren. Selbstverständlich geschieht das bei der Corona-Impfung mit den besten Absichten. Trotzdem ist der Stoff in der Spritze durch die Europäische Arzneimittel-Agentur (EMA) nur »bedingt« zugelassen. Weswegen ein »Fremdverschulden« hier eigentlich nicht völlig ausgeschlossen ist.

So sieht das allerdings nicht die Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart, denn die stellt in ihrem Schreiben fest, »dass in seriösen Quellen keine fassbaren Hinweise auf eine mögliche Kausalität zwischen Impfung und Todeseintritt älterer Menschen recherchiert werden konnte. Weder auf der Homepage des RKI, noch der des Paul-Ehrlich-Instituts, finden sich entsprechende valide Hinweise. Bei den dort angesprochenen Todesfällen erscheint eine Kausalität mit den Impfungen vielmehr eher ausgeschlossen.«

Die Stuttgarter Glaskugel

In dieser vollmundigen Feststellung vom 10. Februar fehlt mindestens ein Wort. Nämlich das Adverb »bisher«. Bisher konnte eine Kausalität nicht festgestellt werden. Und da die Stuttgarter Generalstaatsanwaltschaft wohl kaum im Besitz einer Glaskugel ist, darf man annehmen, dass sie sich in ihrem Schreiben auf die Auswertungen des Paul-Ehrlich-Instituts (PEI) gestützt hat.

Diese Auswertung, der 5. Sicherheitsbericht, stammte damals allerdings vom 4. Februar, war also beim Verfassen des Schreibens bereits sechs Tage alt. Noch älter waren die in ihm enthaltenen Zahlen. Er umfasst alle Meldungen zu Verdachtsfällen auf Impfnebenwirkungen bis zum 31. Januar. Zwischen diesem und dem Schreiben der Stuttgarter Juristen waren inzwischen 10 Tage und über 1 Million zusätzliche Impfungen ins Land gegangen. Insofern ging die Festlegung der Stuttgarter in Bezug auf die Kausalität schon verdammt weit. Zumal potenziell Gefahr im Verzug war, denn Leichname verraten ihre Geheimnisse drei oder vier Wochen später nicht mehr so leicht wie unmittelbar nach dem Ableben. Und potenziell vermeidbare, tödliche Impfschäden hätten ja durchaus ab dem 1. Februar geschehen können.

Obduktionen durch das RKI untersagt

Hinzu kam der bedenkliche Kettenschluss zwischen Staatsanwaltschaft auf der einen, sowie RKI und PEI auf der anderen Seite. Denn weder das RKI noch das PEI :

Datenschutz

der Impfungen neutrale Player. Beide sind dem Bundesministerium für Gesundheit als Behörden untergeordnet und weisungsgebunden. Und aus ihrer Befürwortung der Corona-Impfungen haben beide Institute auch nie einen Hehl gemacht. Im Jahr zuvor hatte das RKI sogar versucht, Obduktionen von Corona-Leichen einen Riegel vorzuschieben. Dem hatten sich die Hamburger Rechtsmediziner unter Prof. Klaus Püschel widersetzt und so im Mai 2020 durchaus wichtige Erkenntnisse für die Behandlung von Covid-19-Kranken erbringen können. Getreu Püschels Motto: »Von den Toten lernen für die Lebenden.«

Insofern muss man nun weder das RKI noch das PEI in einem amtlichen Schreiben als »unseriöse Quellen« bezeichnen, trotzdem wünschte man sich von einer Staatsanwaltschaft schon noch ein bisschen mehr Eigenständigkeit und eigenes Denken.

Kausalität mit Impfungen »ausgeschlossen«

Auch die recht weitgehende Aussage zur Kausalität irritiert in dem Stuttgarter Schreiben: »Bei den dort [beim RKI und PEI] angesprochenen Todesfällen erscheint eine Kausalität mit den Impfungen vielmehr eher ausgeschlossen.« Da hatte man im Schwabenland wohl nicht den Anhang seiner eigenen Quelle gelesen oder nicht in seine Betrachtungen mit einfließen lassen, denn dort heißt es auf Seite 17 unter Methodik: »Ärztinnen und Ärzte sind gesetzlich verpflichtet, Impfkomplicationen, d.h. gesundheitliche Beschwerden, die über das übliche Ausmaß einer Impfreaktion hinausgehen und nicht evident auf andere Ursachen zurückzuführen sind, namentlich dem zuständigen Gesundheitsamt zu melden ...«

Die – Betonung – »nicht evident auf andere Ursachen zurückzuführen sind«: Die Todesfälle wurden also bereits vor ihrer Erfassung beim PEI medizinisch daraufhin geprüft, ob das Ableben nicht auf andere Gründe zurückzuführen ist. Insofern ist es reichlich vollmundig, davon zu sprechen, dass »eine Kausalität mit den Impfungen ... eher ausgeschlossen« erscheint. Zumal das PEI selbst nicht schrieb, dass eine Kausalität mit den Impfungen ausgeschlossen sei. Das PEI stellt lediglich Folgendes fest: »Nach Berechnungen des Paul-Ehrlich-Instituts sind die ... Todesfälle mit unklarer Ursache nicht häufiger als die [statistisch] erwartete Anzahl von Todesfällen.«

Gut, das ist ein statistischer Wert, aber eigentlich kein Maß für eine Staatsanwaltschaft. Oder stellt man in Stuttgart das Ermitteln ein, nur weil ein statistischer Wert im Bereich von Drogen, Steuerhinterziehung oder Mord erreicht oder nicht erreicht ist? – Wohl kaum. Aber statt sich als Ermittlungsorgan der Sache anzunehmen, bzw. die von dem Institutsdirektor angeregten Obduktionen zu begleiten, verbieten die Stuttgarter sie de facto und schieben den Schwarzen Peter den Gesundheitsämtern zu. In deren Zuständigkeit, so die Stuttgarter, könnte »die Anordnung von Obduktionen« fallen.

Oberstaatsanwalt Brauneisen

Dass die Gesundheitsämter, glaubt man »seriösen Quellen«, mit der Rückverfolgung von Kontaktpersonen von Infizierten und vielem mehr ausgelastet bzw. überlastet sind, fand hingegen keinen Eingang in die Erwägungen der Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart. Stattdessen erklärte Oberstaatsanwalt Brauneisen, überzeugt von seiner Argumentationskette:

»Ich sehe deshalb keinen Anlass, dass die Staatsanwaltschaften im Bezirk des Oberlandesgerichts Stuttgart ihre bisherige Praxis ändern. Obduktionen werden weiterhin nur angeordnet, wenn der Anfangsverdacht für einen nichtnatürlichen Tod besteht und Fremdverschulden möglich erscheint. Eine vor dem Todeseintritt erfolgte Impfung alleine genügt dafür nicht ... Mit freundlichen Grüßen, Brauneisen.«

Der 1958 in Kirchheim/Teck geborene Jurist und ehemalige Straf- und Zivilrichter Achim Brauneisen und seine forsche Gangart stoßen bei dem Immuntoxikologen Hockertz auf völliges Unverständnis. So forderte Hockertz in seinem Interview mit Reitschuster, die Stuttgarter sollten »zur Besinnung« kommen und die Rechtsmedizin auffordern, die Leichname zu untersuchen, »damit wir auch den Hintergrund erkennen können, woran die Menschen wirklich gestorben sind.«

Nur durch Zufall ans Licht gekommen

Das wird aber wohl kaum passieren. Es war ja eh schon ein Zufall, dass Brauneisens Schreiben an die Öffentlichkeit gekommen ist. Am Freitag, dem 26. Februar 2021 hatte das Portal News2020, eine Webseite der Stiftung Corona Ausschuss, in einem Artikel berichtet, dass dem Ausschuss das Stuttgarter Schreiben anonym zugespielt worden sei.

Ausschnitt aus der Medieninformation der Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart

Am Samstag, dem 27. Februar, wurde dann auf der Plattform Fragdenstaat.de unter Berufung auf das Informationsfreiheitsgesetz von Baden-Württemberg (LIFG) eine Anfrage bezüglich Brauneisens Anordnung gestartet. Am Sonntag berichtete auch reitschuster.de über den Fall „**Keine Obduktion von Älteren, die nach einer Corona-Impfung versterben?**“

Wo kein Kläger, da kein Richter

Da man die Sache nun nicht mehr unter dem Deckel halten konnte, erschien am Montag, dem 1. März eine »Medieninformation« auf der Homepage der Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart, die das Ganze unter dem Titel »Obduktionen auf strafprozessualer Grundlage im Zusammenhang mit COVID-Impfungen« zu einer eher formalen Angelegenheit runterkochte.

Einen Tag später bekam dann auch der FragDenStaat-Frager Post. Eine E-Mail samt dem Schreiben von Brauneisen in Kopie und der Medieninformation, um das zuvor auf »Internetplattformen« »teilweise verzerrt« Dargestellte wieder richtig zu rücken und »etwaige Missverständnisse auszuräumen«. Danach titelte die bei den deutschen Qualitätsmedien verschriene Epoch Times nicht ganz zu Unrecht: »Wo kein Kläger, da kein Richter: Verstorben nach COVID-19-Impfung ist allein kein Anlass für Obduktion«.

Mortui vivos docent

Tja, als Leiche mit Impfschaden hat man es nicht leicht in Deutschland. Meist kommt man ohne Öffnung unter die Erde, auch weil sich die Angehörigen einer Obduktion verweigern. Das ist menschlich völlig verständlich und soll hier keinesfalls hinterfragt oder gar kritisiert werden. Der Vorwurf geht vielmehr an die Staatsanwaltschaften, die sich ihrer Verantwortung entziehen und die Fälle nicht an sich ziehen. Entgegen dem klassischen Leitsatz der Anatomie »Mortui vivos docent – Die Toten lehren die Lebenden.«

Genauso steht es seit Jahrzehnten an der Wand des Sektionsraumes der Pathologie München-Schwabing. Bekannt aus Tatort, Siska und Der Alte. Allesamt vermutlich keine »seriösen Quellen« für Oberstaatsanwalt Brauneisen.

*Diejenigen, die selbst wenig haben, bitte ich
ausdrücklich darum, das Wenige zu behalten. Umso
mehr freut mich Unterstützung von allen, denen sie
nicht weh tut!*

Gastbeiträge geben immer die Meinung des Autors wieder, nicht meine. Und ich bin der Ansicht, dass gerade Beiträge von streitbaren Autoren für die Diskussion und die Demokratie besonders wertvoll sind. Ich schätze meine Leser als erwachsene Menschen, und will ihnen unterschiedliche Blickwinkel bieten, damit sie sich selbst eine Meinung bilden können.

*) Der Autor ist in der Medienbranche tätig und schreibt hier unter Pseudonym.

Bild: Akkalak Aiempradit/Shutterstock (Symbolbild)

Text: Gast



mehr von Gregor Amelung auf reitschuster.de

Brisant – Ex-Chef der US-Gesundheitsbehörde: Virus kommt aus Labor

Selbsternannte "Faktenfinder" tun es als Verschwörungstheorie ab, doch jetzt bestätigt es der Mann, der in den USA bis Januar das war, was bei uns RKI-Chef Wieler ist: Das Virus stamme aus dem Labor, beteuert er. Unsere Medien berichten wenig über seine Aussage. GASTBEITRAG.

Corona-Impfungen: Die Nebenwirkungen explodieren

Bloß nicht die Bevölkerung beunruhigen? Der Umgang des Paul-Ehrlich-Instituts mit den Zahlen zu Nebenwirkungen und Todesfällen nach den Impfungen wirft Fragen auf. Erstaunlich ist, wie die Medien das Thema links liegen lassen. GASTBEITRAG

Die beunruhigenden Zahlen zu Impfschäden und das Schweigen der Medien

Vergleicht man die Anzahl aller gemeldeten Verdachtsfälle auf Impfnebenwirkungen in den letzten 21 Jahren mit denen zu Corona-Impfungen, erkennt man ein überraschendes Missverhältnis. Doch zu lesen und hören ist darüber kaum etwas. Was steckt dahinter?

Der Fall Karl Lauterbach: „nicht“ Epidemiologie studiert

Was wäre eine Talkshow ohne Lauterbach? Der Sozialdemokrat im Dauer-Warnmodus wirkt fast allgegenwärtig in den Medien. Die präsentieren ihn gerne als Epidemiologen. Und führen damit in die Irre. Eine Enthüllung. GASTBEITRAG.

Trumps Anwälte im Catch-22

Warum die Klagen der Trump-Anwälte vor den US-Gerichten wirklich gescheitert sind und wie manipulativ darüber in Deutschland berichtet wurde. Die etwas andere Geschichte. GASTBEITRAG

Endspurt ums Weiße Haus

Von Hawaii, einem Marihuana-Shop und einem Hackerangriff, der den Demokraten noch Kopfschmerzen bereiten könnte – deutsche Medien betonen, in den USA sei alles klar, Nachweise für Pannen bei der Wahl gäbe es nicht. Das stimmt nicht. GASTBEITRAG.

Voter Fraud - Der Kampf ums Weiße Haus geht weiter

Nur Handschriftliches, USB-Karten, die einfach weg sind, und eine besoffene Zeugin: Auch nachdem die Wahlmänner gestern Biden Sieg bestätigten, wird weiter hart um die Wahl gestritten.

Voter Fraud – Der Kampf ums Weiße Haus

In den großen deutschen Medien werden die Klagen von Trump über Wahlbetrug verhöhnt und als völlig lächerlich dargestellt. Doch sind sie das wirklich? Hier die andere Sichtweise, die Sie bei Spiegel & Co. nicht finden werden. GASTBEITRAG.

Dieser Eintrag wurde veröffentlicht am **Impfung** und getaggt **Corona, Impfung**.

Verdachtsfall in Halle: Können Geimpfte Superspreeder werden?

Merkels Erzfeind kandidiert für die CDU für den Bundestag

Abonnieren ▼

Anmelden

An Diskussion beteiligen

B I U    

199 KOMMENTARE



Bewertung ▼

Richard Loewe

🕒 4 Tage zuvor

50-100 Mal so hoch wie bei anderen „Impfungen“ sind die „Impf“schaeden. Aber wenn sich die Tierversuche bewahrheiten, wird es ab Herbst ganz viel Platz in Europa und Amerika geben.



270

-4



Antworten

Mitdenker

🗨 Antwort an **Richard Loewe**

Datenschutz

Immer gibt es Trottel, die ein Daumen runter setzen, schmunzel...

 128  -68  Antworten

epilog2021

 Antwort an [Mitdenker](#)

 4 Tage zuvor

Trottel mögen es sein. Das sie aber keinen Kommentar hinterlassen, kann man diese Figuren auch als feige bezeichnen. Oder eben „bestellt“.

 124  -64  Antworten

Karl

 Antwort an [epilog2021](#)

 4 Tage zuvor

Oder dumm?

 78  -63  Antworten

Erich Dressler

 Antwort an [Karl](#)

 4 Tage zuvor

weder feige noch dumm. Das sind Bots.

 46  -29  Antworten

Erwin Gubbel

 Antwort an [Erich Dressler](#)

 4 Tage zuvor

Entschuldigung – nein.

Bots können natürlich ganze Seiten angreifen, aber dabei nicht individuelle User herausgreifen.

Wenn Sie hier einige Dislikes einsammeln, sonst aber auf der gesamten Seite kaum Dislikes zu sichten sind, dürfen Sie davon ausgehen, dass die Dislikes bei Ihnen sehr wohl von realen Personen stammen.

 32  0  Antworten

Grippe

 Antwort an [Karl](#)

 4 Tage zuvor

Das ist Kautz und Seibert. Nicht zu verwechseln mit der schlaunen Eule.

 50  -2  Antworten

Thälmann-Pionier Nr. 1

 Antwort an [Grippe](#)

 4 Tage zuvor

Sie trauen denen aber was zu... Ich denke eher, die sitzen vorm PC wie Scotty in StarTrek 4 und quatschen die Maus voll...

 5  0  Antworten

avalonballroom

 Antwort an [Mitdenker](#)

 4 Tage zuvor

Da haben Sie leider recht.

Beim MM hingegen kann man nur noch Daumen nach oben anklicken, was aber wiederum auch nicht gerade das Gelbe vom Ei ist..

 20  0  Antworten

Otto Fischer

 Antwort an [Mitdenker](#)

 4 Tage zuvor

Hallo Mitdenker,

ich erkläre es einmal den Trotteln:

„Dr. Seltsam“: Der Tod sitzt vor der Stadtmauer und wartet. Ein Politiker kommt vorbei, setzt sich zu ihm und fragt: „Was tust du hier?“ Der Tod antwortet: „Ich gehe jetzt in die Stadt und hole mir 100 Menschen.“ Der Politiker rennt in die Stadt und ruft aufgeregt: „Der Tod wird kommen und 100 Menschen mitnehmen (von einer 100000 Stadt)!“ Daraufhin rennen alle Menschen panisch in ihre Häuser und sperren sich über viele Wochen ein. 500 Menschen sterben. Als der Politiker die Stadt verlässt, sitzt der Tod immer noch dort und der Politiker sagt zornig: „Du wolltest 100 Menschen holen, es waren aber 500!“ Der Tod antwortete: „Ich hab 100 geholt, Kranke und Alte, wie jede Woche. Den Rest hat die Angst geholt, für die DU zuständig bist!“

 77  -53  Antworten

arkuero

 Antwort an [Mitdenker](#)

 4 Tage zuvor

Andere Meinungen sind die Grundlage einer Diskussion. Die Meinungsfreiheit mit einem Titel zu belegen disqualifiziert alle Lager. Meine Meinung.

 83  0  Antworten

Erwin Gubbel

 Antwort an [arkuero](#)

 4 Tage zuvor

Datenschutz

BRAVO!!! Das sollte insbesondere auf einer Seite gelten, die folgenden Anspruch hat:
„Ohne Belehrung. Ohne Ideologie“

 73  0  Antworten

Antonius Baßendowski

 Antwort an [arkuero](#)

 3 Tage zuvor

Stimme voll zu.
HG

 8  0  Antworten

Ulli

 Antwort an [Mitdenker](#)

 4 Tage zuvor

Warte bis der geimpft ist,dann hört das auf.

 15  0  Antworten

F.Michael

 Antwort an [Ulli](#)

 4 Tage zuvor

@Ulli ja nach der Impfung ist er dann froh seinen Mund noch zu treffen mit dem Daumen

 5  0  Antworten

gast

 Antwort an [Mitdenker](#)

 4 Tage zuvor

Wenn jemand anderer Ansicht ist, ist das deshalb kein Trottel. Sie haben 80 Likes bekommen und 7 nicht likes. Diese sieben muss man doch nicht beleidigen und als Trottel bezeichnen. Sie waren nur eben anderer Ansicht.

 55  -2  Antworten

Nick

 Antwort an [gast](#)

 4 Tage zuvor

Es stimmt, bei kontroversen Themen sollte man Andersdenkende nicht beleidigen. Wenn aber eine Meldung ganz offensichtlich offenbart, dass es sich um Korruption oder finanzielle Interessenskonflikte zum Schaden der Bürger handelt, kann ich verstehen, dass solche Trolle als Dummbatzen bezeichnet werden.

Datenschutz

 Zuletzt bearbeitet 4 Tage zuvor von Nick

 6  -54  Antworten

Thälmann-Pionier Nr. 1

 Antwort an [Mitdenker](#)

 4 Tage zuvor

Naja, dann dürfte es ab Januar nur noch Daumen nach oben geben... keine Trottel mehr da... 😞

 14  -1  Antworten

Rising Star

 Antwort an [Thälmann-Pionier Nr. 1](#)

 3 Tage zuvor

... oder gar keine Daumen!

 13  -1  Antworten

Frank Mayerl

 Antwort an [Richard Loewe](#)

 4 Tage zuvor

Das **alles** „stinkt“ doch zum Himmel. Da werden ganz offensichtlich Todesfälle in Verbindung mit Impfungen sozusagen „**unter den Tisch gekehrt**“. Alles nur, weil man die ganze Bevölkerung durchimpfen will! Die StA wird zwar von oben schon ihre Anweisungen diesbezüglich bekommen haben, aber letztendlich machen die sich auch strafbar. Aber wer klagt schon den Ankläger des Staates an und wo? Ich denke mal, dass dies nur über den Europäischen Gerichtshof ginge, aber ich bin kein Jurist. Wenn wir uns als Bürger jetzt nicht endlich wehren, dann machen die mit uns was sie wollen. Das alles erinnert mich an die Geschichte der Judenverfolgung in Deutschland. Die Juden konnten ihren Mördern auch nicht entkommen. **Wiederholt sich die Geschichte jetzt so ähnlich wieder?** Erst Mitte März ist auch ein 82jähriger Mann in Würzburg nach der Impfung noch auf dem Gelände des Impfzentrum. Das war damals die Meldung: *Nach seiner ersten Corona-Impfung ist ein 82-jähriger Mann noch auf dem Gelände des Impfzentrums in Würzburg gestorben.*

 56  0  Antworten

Marion

 Antwort an [Frank Mayerl](#)

 4 Tage zuvor

ja, ich fürchte die Geschichte wiederholt sich, PEI, RKI, WHO, EMA und auch die STIKO sind alle nicht unabhängig, sehr interessant allen Verknüpfungen zu folgen und zu schauen wer wo die Finger drin hat, und man schaue sich auch an welche Staatsanwälte vom wem ins Amt gehoben wurden....

Datenschutz

 Zuletzt bearbeitet 4 Tage zuvor von Marion

 47  0  Antworten

Heidi M.

 Antwort an [Marion](#)

 4 Tage zuvor

Allein dass die Politik so einen enormen Druck auf die Zulassungsbehörden ausgeübt hat, ist unsäglich und zeigt, worum es eigentlich geht: nicht um Sicherheit, sondern um das Geschäft, das man eintüten will! Deshalb verfolgt man auch keine alternativen Ansätze (Stöcker z.B.).

 30  0  Antworten

xandru

 Antwort an [Frank Mayerl](#)

 4 Tage zuvor

Der Corona-Ausschuss sammelt Fälle. Sobald die Beweislage eindeutig ist und die Angehörigen zustimmen, lässt sich klagen: Verdacht auf Strafvereitelung im Amt, Rechtsbeugung, Mittäterschaft bei fahrlässiger Tötung, eventuell sogar Genozid. – Und wenn die deutschen Gerichte solche Klagen abschmettern, umso besser: Dann ist der Weg frei an internationale Gerichte. Verbrechen gegen die Menschenrechte können direkt in Den Haag verhandelt werden, wenn einzelstaatliche Stellen untätig bleiben. – Wien, Belgien und Finnland geben derzeit die Richtung vor, seit Wochen auch die vielen US-Staaten, die nicht mehr auf den Schlangenölkäufer und seine Helfershelfer hereinfliegen.

 24  0  Antworten

Heidi M.

 Antwort an [xandru](#)

 4 Tage zuvor

Wie hilfreich der EGH derzeit ist, hat die Klage mit dem Eilantrag von Daniela Prousa gerade gezeigt. Auf schnelle Hilfe der Gerichtsbarkeit dürfen wir augenblicklich wohl nicht hoffen. Und damit können die ihren Impfdruck immer weiter verfolgen. Sieht eher düster aus und muss wohl erst noch viele Opfer fordern...

 9  0  Antworten

Icke

 Antwort an [Richard Loewe](#)

 4 Tage zuvor

Stellung halten bis Herbst! Ausführung!

 15  0  Antworten

Datenschutz

xandru

🔁 Antwort an [Icke](#)

🕒 4 Tage zuvor

Inzwischen bemerken auch weite Teile der Presse, dass Testpositiven rasant nach oben gehen und die Corona-Toten rasant nach unten. Die Impftoten bei AZ tun ein Übriges; die Opferzahl bei Pfizer und Moderna scheint noch bedeutend höher. – Die Stimmung wird sehr bald kippen, wenn nicht ein Schwarzer Schwan die Karten der Weltpolitik neu mischt.

👍 25 0 🗨️ Antworten

querleser

🔁 Antwort an [Richard Loewe](#)

🕒 4 Tage zuvor

@Richard Loewe: /// Ich bin der gleichen Meinung. /// Hier habe ich noch einen passenden Link:

<https://orbisnjus.com/2021/03/28/corona-massenimpfung-mrna-impfstoffe-sind-erst-der-anfang-crispr-steht-bereits-in-den-tstartloechern-die-geburtsstunde-des-gmo-menschen-videos/>

/// Zur weiteren Info empfehle ich auch die beiden Links:

- 1) <https://www.konjunktion.info/2021/03/meinung-die-zunehmende-beschleunigung-von-macht-und-zeit/amp/>
- 2) <https://www.konjunktion.info/2021/04/usa-die-mediale-4-welle-ist-da/amp/>

👍 10 0 🗨️ Antworten

Hans

🔁 Antwort an [Richard Loewe](#)

🕒 4 Tage zuvor

Mal zum Hintergrund der Vita der Chefin der europäischen Arzneimittelkommission (EMA) in 3 min zusammengefasst: <https://www.youtube.com/watch?v=oqH9CoXXYIs>

👍 21 0 🗨️ Antworten

sadf

🔁 Antwort an [Hans](#)

🕒 4 Tage zuvor

Bitte an Herrn B.Reitschuster, diesen Hinweis von Forist Hans an Richard Loewe zu einem separaten GROSS – ARTIKEL zu machen.

Fr. Dr. Cooke, Pharmalobbyistin, ist die zentrale Figur für die Zulassung dieser Genexperimente. Das ist ungeheuerlich und muss schleunigst verbreitet werden. Erst durch die Aufklärungsarbeit des Herrn Georg Hauser (F P Ö) ist dieser Zusammenhang erkennbar gemacht worden.

Datenschutz

Hiermit meinen besonderen Dank an Hans, dem ich gerne 10 hoch 10 Likes für diesen Link schicken möchte.

Meinen Dank auch an querleser für die mir bis dato unbekannt Seite konjunktion.info

Wünsche allen gesegnete Osterfeiertage und ein baldiges Ende des Corinnaterrors

 16  0  Antworten

querleser

 Antwort an [sadf](#)

 3 Tage zuvor

@sadf: /// Danke. Es gibt viele interessante Seiten. Ohne Reitschuster.de würde ich nur einen Teil davon kennen. Deshalb muss ich den Dank auch ein Herrn Reitschuster und an die vielen „Schreiberlinge“ weiterreichen. /// Am Ende wäre es mir lieber, wenn wir diese Seiten nur zum „normalen“ Gebrauch lesen könnten. – Aber dies ist eine Illusion. ///

Das wichtigste ist, dass es hilft viele wachzurütteln, um diesen Wahnsinn zu beenden.

 1  0  Antworten

Renate Bahl

 Antwort an [Richard Loewe](#)

 4 Tage zuvor

Das ist doch wohl auch das Ziel.

 4  0  Antworten

Erwin Gubbel

 Antwort an [Richard Loewe](#)

 4 Tage zuvor

Würden Sie mir erklären, welchen Sinn es für irgendeinen haben sollte, wenn man im Herbst ganz viel Platz in Europa und Amerika hätte?

Und nein: Ich habe für ihren Beitrag (bisher) keinen roten Daumen angeklickt.

 15  -2  Antworten

Marie

 Antwort an [Richard Loewe](#)

 4 Tage zuvor

Nicht nur in diesen Ländern, erinnert sich denn niemand mehr an die Panikmache Vogelgrippe, Schweinegrippe? Alles ein Flop. Auch damals (2010) wurden im Eiltempo Vacine entwickelt und auf den Markt gebracht. Die Pharma-Mafia und Drostens liess den Stoff Pandemrix und Tamiflu auf die Menschheit los, mit Schäden wie lebenslange Narkolepsie und Tote, was vertuscht wurde. Nun, wird das grausame Spiel wiederholt, und dumme, muss ich wirklich sagen, dumme Menschen, verfallen den

Datenschutz

weil sie ihren Verstand nicht gebrauchen. Die Influenza wurde umetiketiert auf Corona , fordert jährlich viele Opfer, sie ist auch für etliche Menschen tödlich, ist aber ein Virus, dass bekannt ist, und von der POLITIK, derPharma- Mafia als Vorwand für ihre interessen missbracht wird. Es ist das selbe verlogene Spiel. wie damals mit den zahlreichen Phantansie-Namen. Pandemie, wo denn?

 18  0  Antworten

JJ87

 Antwort an [Richard Loewe](#)

 4 Tage zuvor

Ich interessiere mich für die Quellen über die Tierversuche ivm. den mrna Impfstoffen. Kann mir einer helfen?

 0  0  Antworten

Thälmann-Pionier Nr. 1

 Antwort an [Richard Loewe](#)

 4 Tage zuvor

Ganz genau, das wird sich erst noch zeigen, was passiert, wenn die sich mit einem wilden Virus infizieren, ob Corona, oder Influenza, oder sonst was, das wird sehr spannend... Warum sollte es den angeblich so sapiens, sapiens Homo's anders ergehen, als den Katzen oder Frettchen. Gibt es da eigentlich schon Neuigkeiten, von der Insel Riems, hat denen mal jemand auf die Füße getreten?

 2  0  Antworten

Jacques Flostre

 Antwort an [Thälmann-Pionier Nr. 1](#)

 3 Tage zuvor

Jetzt muss ich doch einmal nachfragen ... Wie ist es denn den Katzen oder Frettchen ergangen?

 0  0  Antworten

Montem

 Antwort an [Richard Loewe](#)

 4 Tage zuvor

NEWSBOMBE: Ex-Vize-Präsident von PFIZER enthüllt geplante ENTVÖLKERUNG durch IMPFAGENDA!

Die britische Zulassungsbehörde für Arzneimittel und Gesundheitsprodukte (MHRA) bestätigte am 22. März, dass allein in England bis dato 173 Menschen am mRNA-Impfstoff von Pfizer gestorben sind und 24'207 einen Impfschaden mitunter schwere Impfschäden wie Erblindungen und Hirnblutungen erlitten haben. (vgl. [gov.uk](#))

Datenschutz

Am 29. März berichtete [ABC 8](#) über einen 74-jährigen Mann, dessen Haut sich nach der Verabreichung des Impfstoffs von Johnson & Johnson plötzlich ablöste und die Ärzte bestätigten den schrecklichen Vorfall als Impfschaden.

Am 31. März berichtete die [Daily Mail](#) über eine 41-jährige Mutter, die selbst zwei Wochen nach der Impfung mit AstraZeneca noch unerträgliche Schmerzen am ganzen Körper verspürt. Die britische Zulassungsbehörde meint, dass es ungefähr 1 von 100 treffen würde. (Ihr 13-jähriger, geimpfter Sohn leidet übrigens an Autismus.)

Wer immer noch denkt, dass Impfungen gesund und harmlos sind, sollte sein Weltbild spätestens JETZT überdenken; zumal Dr. Mike Yeadon, der ehemalige Vizepräsident und Chief Science Officer des umstrittenen Impfstoffherstellers Pfizer am 25. März in einem brisanten [Interview mit America's Frontline Doctors](#) (AFLDS) bestätigt hat, dass die aktuelle Politik ein System schafft, das zu einer massiven Entvölkerung führen wird:

„Ich denke, dass das grosse Geld von Pharma plus Bargeld von der BMGF (Bill & Melinda Gates Foundation) ein Umfeld schafft, in dem, Nein zu sagen, für die Aufsichtsbehörde keine Option ist.“

„Ich muss zum Thema Auffrischungsimpfungen zurückkehren, und ich fürchte, dass dieses Narrativ ausgenutzt werden wird, um beispiellose Macht über uns zu erlangen.“ „Bitte warnen Sie jede Person davor, Impfungen aufzufrischen! Es gibt absolut keine Notwendigkeit dafür.“ „Da sie nicht benötigt werden, sie jedoch in der Pharmaindustrie hergestellt werden und die Aufsichtsbehörden beiseite getreten sind (keine Sicherheitstests), kann ich nur ableiten, dass sie für schändliche Zwecke verwendet werden.“ „Wenn zum Beispiel jemand in den nächsten Jahren einen erheblichen Teil der Weltbevölkerung verletzen oder töten wollte, wird dies durch die derzeit eingerichteten Systeme ermöglicht.“ „Ich bin der Ansicht, dass es durchaus möglich ist, dass dies für eine massive Entvölkerung genutzt wird.“

Quelle: [NEWS | legitim](#)

 7  -9  Antworten

[Arminius](#)

 Antwort an [Richard Loewe](#)

 3 Tage zuvor

Lesen Sie doch einfach „<https://deagel.com/forecast>“. Dort steht, daß die Bevölkerung in Deutschland im Jahr 2025 28 Millionen betragen wird (Abnahme gegenüber 2017 um 65%). In anderen westeuropäischen Ländern sieht es ähnlich aus. Die Vorhersage stammt aus dem Jahre 2017.

 16  0  Antworten

[Erwin Gubbel](#)

 Antwort an [Arminius](#)

Datenschutz

Das wird gaaanz bestimmt stimmen. Schließlich steht es im Internet!!!
Aber da wir nun schon 2021 haben und immer noch 83 Mio. Leute hier sind, müssen wir uns ganz schön ranhalten, wenn wir es noch auf die 28 Mio. herunterbringen wollen. Das sind – Moment, ähhh – 55 Mio. weniger, verteilt auf 4 Jahre, also schlappe 13,75 Mio. pro Jahr. Und dieses Jahr ist ja auch schon angebrochen ...
Puuuha, packen wir's an! Irgendwelche Vorschläge von Irgendjemandem, wie man das noch schaffen soll?

👍 21 0 🗨️ Antworten

Mathis Mazedonien

🗨️ Antwort an [Erwin Gubbel](#)

🕒 3 Tage zuvor

Mammutaufgabe. Dürfte schwieriger werden als die Rettung des FC Schalke 04 in dieser Saison

... Huub Stevens reaktivieren?

👍 16 0 🗨️ Antworten

Jacques Flostre

🗨️ Antwort an [Mathis Mazedonien](#)

🕒 3 Tage zuvor

THANOS!

👍 11 0 🗨️ Antworten

Franz von Arnheim

🗨️ Antwort an [Richard Loewe](#)

🕒 2 Tage zuvor

Warum wundert ihr euch über das was geschieht. Da steht alles drin. Also im Prinzip:

<https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/recommendations.html>

Punkt 7

Governments and the private sector should assign a greater priority to developing methods to combat mis- and disinformation prior to the next pandemic response.

Die Übung event201 fand am 18. October 2019 statt. Soweit ich weiß, fand man rückwirkend COV19 schon im September 2019 in / um Wuhan. Ich denke, die wußten damals schon was sich da anbahnt. Und haben dort das allgemeine weltweite Vorgehen abgesprochen. Und wir kennen doch unsere Bürokraten. Wenn die mal was beschlossen haben, dann kann kommen was will, das wird gnadenlos durchgezogen. Und am allerwendigsten wird auf Einwände aus der Bevölkerung reagiert. Wo kämen „wir“ den da hin, wenn der Pöbel denken könnte, er hätte was mitzureden.

Siehe oben. Miss- und Desinformation sind mit hoher Priorität zu bekämpfen.

Noch Fragen.

Datenschutz

 0  0  Antworten

Wutbürger

 4 Tage zuvor

Wenn auch nur der geringste Verdacht besteht, dass ein Tod mit der Injektion zusammenhängt, und es wird keine Obduktion angeordnet, kann das nur eines heißen: die Wahrheit darf nicht ans Licht kommen! Und es bedeutet auch: da sind Kriminelle am Werk!

 190  0  Antworten

Nostradadamus

 Antwort an [Wutbürger](#)

 4 Tage zuvor

Genau das. Der Oberstaatsanwalt ist maßgeblicher Komplize in einem Verbrechen gegen die Menschlichkeit.

 114  0  Antworten

Hans

 Antwort an [Nostradadamus](#)

 4 Tage zuvor

STAATSanwalt – das Wort sagt alles. Er lässt Beweismittel verschwinden, die seinen Mandanten, den STAAT (dem er weisungsgebunden ist!), belasten. Mit krimineller Energie möchte sich dieser STAATSanwalt für höheres Empfehlen. Vielleicht sehen wir ihn ja schon bald als Gauleiter oder Corona-KZ-Chef?

 86  0  Antworten

Karl

 Antwort an [Hans](#)

 4 Tage zuvor

Ob er schon geimpft ist?

 22  0  Antworten

querleser

 Antwort an [Karl](#)

 4 Tage zuvor

@Karl: /// Ich bevorzuge den Ausdruck gespritzt. Impfungen haben in meinen Augen nichts mit mRNA gemein.

 18  0  Antworten

Datenschutz

xandru

🗨️ Antwort an [querleser](#)

🕒 4 Tage zuvor

„A device, not a drug“ sagt man in den USA. Genetischer Eingriff, kein Heilmittel. – Aber Hauptsache wir essen kein Gen-Gemüse und schieben Panik bei Mobilfunkmasten.

👍 16 0 🗨️ Antworten

Frank Mayerl

🗨️ Antwort an [Karl](#)

🕒 4 Tage zuvor

Man sollte allen deutschen Staatsanwälten und deren Familien unverzüglich **AstraZeneca** impfen. Ach ja, das Giftzeug heißt ja jetzt ganz neu **Vaxzevria**

👍 14 0 🗨️ Antworten

Heidi M.

🗨️ Antwort an [Frank Mayerl](#)

🕒 4 Tage zuvor

Kann ich gar nicht aussprechen... Gehört das zur Ablenkung??? Irgendwas mit V... 😞

👍 10 0 🗨️ Antworten

Markus Riedl

🗨️ Antwort an [Hans](#)

🕒 4 Tage zuvor

eher als einen, der einen guten Rechtsanwalt braucht!?!?

👍 6 0 🗨️ Antworten

Frank Mayerl

🗨️ Antwort an [Hans](#)

🕒 4 Tage zuvor

Ihren Kommentar empfinde ich nicht mal als Ironie. Dafür ist das alles zu wahr! Wenn jetzt diese Sache mit der Impfung nicht gestoppt wird, dann sehe ich ein böses Ende auf uns alle zukommen. Dann werden demnächst wieder Menschen aus lauter Angst dieses Land verlassen müssen! So wie schon einmal in unserer deutschen Geschichte.

👍 26 0 🗨️ Antworten

Renate Bahl

🗨️ Antwort an [Frank Mayerl](#)

🕒 4 Tage zuvor

Datenschutz

Noch können wir entscheiden, ob wir uns impfen lassen, egal mit welchen Konsequenzen. Aber wenn dann 3 Wochen Urlaub wichtiger sind... na dann lasst euch spritzen.

 9  0  Antworten

F.Michael

 Antwort an [Frank Mayerl](#)

 4 Tage zuvor

@Frank M. verlassen? Wo soll man hin, der Schwachsinn ist weltweit zu beobachten, nur Schweden geht ander Wege, aber Impfungen gibt es dort auch.

 4  0  Antworten

bundschuh

 Antwort an [Frank Mayerl](#)

 3 Tage zuvor

frank: fast zwangsläufig fahre ich an dem impfzentrum südlich karlsruhe täglich vorbei und betrachte die menschen, die wie eine welle in das zentrum hinein-und wieder herauslaufen.

obwohl meine frau mich schimpft, parke ich manchmal gegenüber und betrachte die menschen-.viele sind deutlich über 80-90 jahre alt und schleppen sich mit mühe und not den rückweg entlang. mein eindruck:, die haben teilweise hier den „REST“ bekommen!

 2  0  Antworten

Frank Mayerl

 Antwort an [Nostradadamus](#)

 4 Tage zuvor

Sterbehilfe in Deutschland ist nicht erlaubt. Die staatliche Körperverletzung mit Todesfolge unter Anwendung von Impfmitteln hingegen schon! So sehe ich das, wenn die Staatsanwaltschaft hier nicht tätig wird.

 40  0  Antworten

Agnes Ster

 Antwort an [Nostradadamus](#)

 4 Tage zuvor

Klar ist er das, er ist der Regierung weisungsgebunden.

 14  0  Antworten

Tom

Datenschutz

 Antwort an [Nostradamus](#)

 4 Tage zuvor

Skrupellos, korrupt , empathielos , das Anforderungsprofil im Jobcenter Merkel .

 14  0  Antworten

Marc

 Antwort an [Wutbürger](#)

 4 Tage zuvor

§ 258 Strafvereitelung

Wer absichtlich oder wissentlich ganz oder zum Teil vereitelt, daß ein anderer dem Strafgesetz gemäß wegen **einer** rechtswidrigen Tat bestraft oder **einer** Maßnahme unterworfen wird, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

 59  0  Antworten

Agnes Ster

 Antwort an [Marc](#)

 4 Tage zuvor

Wo kein Staatsanwalt, der bei solchen Verbrechen ermittelt, da keine Bestrafung. Steht alles nur auf dem Papier, weisungsgebundene Staatsanwälte ermitteln nicht gegen ihresgleichen oder irgendwelche kriminelle Politiker, Polizisten usw. Das tun sie nur auf Weisung, wenn man jemanden los werden will. Oder wenn der mediale Druck gigantisch ist, aber dann „ermitteln“ sie nur in die Richtung, die von oben gewollt ist, der Weisung entsprechend.

 17  0  Antworten

Renate Bahl

 Antwort an [Marc](#)

 4 Tage zuvor

Das galt vielleicht mal in diesem Rechtsstaat, lang, lang ist's her.

 6  0  Antworten

Grippe

 Antwort an [Wutbürger](#)

 4 Tage zuvor

Stell dir vor es ist Impfstimmung und keiner geht hin. Mein Mitleid wird immer geringer, tut mir Leid.

 20  -1  Antworten

.TS.

Datenschutz

 Antwort an [Grippe](#)

 4 Tage zuvor

Da fehlt der Nachsatz: „...dann kommt die Impfstimmung zu dir.“

 4  0  Antworten

[Frank Mayerl](#)

 Antwort an [Wutbürger](#)

 4 Tage zuvor

Stimmt, das ist objektiv gesehen kriminell und letztendlich sind es die Staatsanwälte die kriminell sind. Hoffentlich hört das bald auf. Hier ist der Rechtsstaat wieder einmal extrem in Gefahr!!! Leute, wacht auf! Irgendwann trifft es euch auch. **Die deutsche Gründlichkeit diesbezüglich ist geschichtsbekannt!!! Und später hat wieder keiner davon gewußt!**

 26  0  Antworten

[Agnes Ster](#)

 Antwort an [Wutbürger](#)

 4 Tage zuvor

In Sachen Impfschäden und Impftote waren schon immer Kriminelle am Werk. Das pharmazeutisch-staatliche Impf-Verbrecher-Kartell. Allein aus diesem Grund sind Impfungen angeblich sicher“. Es wird seit Jahrzehnten mit zunehmender Tendenz gelogen, dass sich die Balken biegen, vertuscht, abgestritten. Da es nun aber bei den Genmanipulationen um ein Vielfaches mehr Impfschäden und Impftote gibt, als bei den konventionellen Impfungen mit ihren hochtoxischen Wirkungsverstärkern, Allergenen, Retroviren usw. müssen die Verbrecher jetzt eben noch dreister lügen. Schon vor Wochen waren dem PEI weit mehr als 100 Todesfälle in der Risikogruppe gemeldet worden, die sie vorgeben, zu schützen, gemeldet worden. Die Mehrzahl der Toten wird nicht gemeldet, wenn im Altenheim ein alter Mensch mit Vorerkrankungen stirbt, kräht kein Hahn danach und die Impfung wird in aller Regel auf dem Totenschein nicht einmal vermerkt. Die gemeldeten Fälle sind mit Sicherheit nur die Spitze eines riesigen Eisbergs und vor rd. 1 Woche waren das europaweit schon mehr als 3.500 gemeldete Impftote, vorwiegend in der „Risikogruppe“. Die Dunkelziffer beträgt mit Sicherheit mindestens das Zehnfache, auch bei normalen Impfungen an der jüngeren Bevölkerung, bei Kindern usw. werden nur 5-10 % der Impfschäden gemeldet. Die Genmanipulation ist nicht geprüft worden, es liegt nur eine völlig unverantwortliche Notfallzulassung vor und die Prüfung sollte angeblich nachträglich durch die Meldungen und nicht durch klinische Studien erfolgen und nun behaupten die Impfverbrecher einfach, man müsse nix obduzieren und nix untersuchen, denn wer nach der Impfung tot umfällt, ist IMMER zufällig tot umgefallen. Wenn es sich ausnahmsweise durch Medienberichte nicht verhindern lässt, einen Toten zu obduzieren, „findet“ man bei einem fast 90-jährigen nicht näher bezeichnete schwere Vorerkrankungen, die bisher kein Arzt gefunden hatte und von denen der angeblich zufällig direkt nach der Impfung tot Umgefallene noch nie etwas bemerkt hatte. Und, Welch ein Zufall aber auch, ist der tot Umgefallene ganz „zufällig“ beim Verlassen des Impfzentrums an dieser mysteriösen „Vorerkrankung“ umgefallen aufgrund einer „Verkettung“ von irgendwe

Datenschutz

„Umständen“. Diese Märchenerzählung ist derart abstrus, dass man kaum glauben kann, dass die Massenmörder es wagen, dem Publikum solche Räuberpistolen aufzutischen.

Sie lügen derart dreist und unverfroren, dass man es nicht fassen kann. An ihren Händen klebt jetzt schon das Blut von tausenden Leichen und sie scheinen sich sicher zu sein, dass sie für den Massenmord durch alle drei Genmanipulationen nicht zur Verantwortung gezogen werden. Sie finden es nicht einmal für nötig, Show-Obduktionen zu veranstalten oder auf eine etwas weniger durchsichtige Weise zu lügen. Der hoch kriminelle Pferdedoktor hat sogar die Obduktionen von vorgeblichen „Coronatoten“ verhindert. Und noch immer funktioniert der Massenmord. Sie machen weiter. k

 34  0  Antworten

Sabine Lotus

 Antwort an [Agnes Ster](#)

 4 Tage zuvor

Hallo liebe Agnes, erst einmal ein grosses Dankeschön für Ihre feurigen Beiträge, die mich meistens sehr erfreuen und ein wenig Lebenslust zurückgeben. Einen Gedanken, den ich zu diesem Szenario in den letzten Tagen hatte, möchte ich gerne mit Ihnen teilen, Folgendes: Indien verzichtet ja in letzter Zeit gerne mal auf weitere ‚Versuche‘. (Wer das vertiefen möchte, sei zur Recherche aufgerufen.) Europa und Amerika springen da vor Freude jubelnd in die Bresche. D.h. in Konsequenz, die Inder sind den Kaukasiern mittlerweile massiv überlegen was gesunden Menschenverstand und ‚danke nein‘ angeht. Haben Indien und Deutschland damit gerade den ersten und zweiten Welt Platz getauscht? Frage für einen (Indischen) Freund.

 5  -1  Antworten

Interessierter Leser

 Antwort an [Sabine Lotus](#)

 4 Tage zuvor

Bei dem indischen Corona-Impfstoff „Covaxin“ der Firma Bharat biotech handelt es sich leider ebenfalls um einen Vektor-Impfstoff.

 1  0  Antworten

Ulla

 Antwort an [Wutbürger](#)

 4 Tage zuvor

Es muss nicht untersucht werden, ob der Todesfall auf die Impfung zurückgeht, weil die Impfbehörden sagen, auf die Impfungen seien keine Todesfälle zurückzuführen. Und das werden sie dann auch nicht sein, weil ja nicht untersucht wird. Genial.

Also: wer seine reiche Erbtante loswerden will, hier kommt die Chance auf das perfekte Verbrechen: einfach nach der Impfe irgendwas tödliches reinhauen. Wird schon nicht

Datenschutz

obduziert. Aber das nur als Nebenschauplatz.

Wie um alles in der Welt will man Gewissheit über die Impfe erlangen, wenn man nicht untersucht, was passiert? Zumal das Ganze ja noch in der eingeschränkten Zulassung ist. Gerade dann müssen solche Fälle ganz genau angesehen werden. Es ist unglaublich, schließlich geht es hier um unklare Todesfälle.

 20  0  Antworten

Nick

 Antwort an [Wutbürger](#)

 4 Tage zuvor

Spätestens seit Flinten-Uschi beim Vernichten von Handy-Beweismaterial einfach so davongekommen ist, kann in diesem Land nicht mehr von einer unabhängigen und funktionierenden Staatsanwaltschaft gesprochen werden.

 10  0  Antworten

Reiner

 Antwort an [Wutbürger](#)

 4 Tage zuvor

Genau so ist es und den Dislikern eine Meinung zu gestehen ist absurd. Was soll das denn für eine Meinung sein was solche Methoden für richtig hält. ausserdem hat anscheinend keiner von denen geantwortet sondern nur Daumen runter gegeben.

 3  0  Antworten

Reinhard

 4 Tage zuvor

„Kausalität mit Impfungen »ausgeschlossen«“

Zynisch könnte ich dazu sagen: Stimmt, denn es ist keine Impfung sondern eine Genmanipulation.

 Zuletzt bearbeitet 4 Tage zuvor von Reinhard

 112  -1  Antworten

Anke Zimmermann

 4 Tage zuvor

Schande, was haben wir eine verkommene Staatsanwaltschaft? Keinen Arsch in der Robe? Brav winselnd den Vorgaben des Justizministers folgend? Wohin sollen es denn gehen? Ohne Worte, ohne jeden Respekt für solche Staatsanwälte.

Datenschutz



77

0



Antworten

Torsten H. Antwort an [Anke Zimmermann](#)

4 Tage zuvor

Staatsanwälte sind weisungsgebunden.



17

0



Antworten

Anke Zimmermann Antwort an [Torsten H.](#)

4 Tage zuvor

Das ist bekannt, trotzdem gilt vor den Weisungen, das Recht!



31

-1



Antworten

elfes Antwort an [Anke Zimmermann](#)

4 Tage zuvor

GVG § 146 ist denen heilig. Trotz dessen, daß das EuGH Luxemburg urteilte, daß dies nicht rechtsstaatlich ist, wird daran festgehalten von Feinden der FDGO



14

0



Antworten

Markus Riedl Antwort an [Anke Zimmermann](#)

4 Tage zuvor

auf welchem Planeten denkst du so rum?



3

0



Antworten

Anke Zimmermann Antwort an [Markus Riedl](#)

4 Tage zuvor

Also ich befinde mich noch immer auf der Erde, Abendland und habe meine Rechte noch nicht an das Weltwirtschafts-Forum oder Bill Gates abgegeben.



1

0



Antworten

Frank Mayerl Antwort an [Anke Zimmermann](#)

4 Tage zuvor

Richtig, die Staatsanwälte sind aber auch Beamte und haben auf unsere Gesetze bzw. auf unsere Verfassung ihren Eid geleistet. Nicht auf den Dienstherrn.

Datenschutz

 9  0  Antworten

Agnes Ster

 Antwort an [Anke Zimmermann](#)

 4 Tage zuvor

Ich lach mich schlapp. Wovon träumen Sie nachts. Das Recht gilt in diesem Land: NICHTS. Es steht nur auf dem Papier in solchen Fällen.

 14  0  Antworten

Anke Zimmermann

 Antwort an [Agnes Ster](#)

 4 Tage zuvor

Ach Agnes, warum geben sie denen so viel Macht? Schon aufgegeben?

 3  -1  Antworten

Agnes Ster

 Antwort an [Anke Zimmermann](#)

 4 Tage zuvor

Ich habe nicht aufgegeben, sondern sehe die Dinge realistisch. Kein Staatsanwalt, kein Richter wird unsere Rechte schützen, das müssen wir schon selbst tun, indem wir zu Millionen auf die Straße gehen, anstatt auf die Justiz zu hoffen. Ihre Rechte nutzen Ihnen derzeit gar nichts. Denn es ist vollkommen unmöglich, sie auf rechtllichem Wege durchzusetzen. Hören Sie auf, vom Recht zu träumen, es wurde abgeschafft. Hören Sie auf, von der Justiz zu träumen, die ist Komplize des Terrorregimes.

 0  0  Antworten

Marc

 Antwort an [Anke Zimmermann](#)

 4 Tage zuvor

Die sind Teil des Systems.
Von denen wird kaum einer dazu beitragen, dass diese, oder einer der zahllosen Lügen der vergangenen Jahre auffliegt. Die hängen da alle mit drin! Eine riesige Verbrecherbande. Umgangssprachlich auch Eliten genannt.

 16  -1  Antworten

Markus Riedl

 Antwort an [Marc](#)

 4 Tage zuvor

Dr. PCR bekämpft die PCR- Pandemie?
De Gaudi werd immer fetter

Datenschutz

 8  0  Antworten

Anke Zimmermann

 Antwort an [Marc](#)

 4 Tage zuvor

Wir sollten den verbliebenen Staatsanwälten im Land Mut machen! Nachdem man die italienische Justiz unabhängig gestellt hat, haben die so richtig aufgeräumt, auch in Regierungskreisen und Juristen wurden Volkshelden, seien sie nicht so negativ.

 4  -1   Antworten

Dr. Paul Christian Robert (PCR) Impfelmoser

 4 Tage zuvor

Bei gesundheitlichen Problemen und Todesfällen, aber auch bei den „Infizierten“ und Toten „an und mit Corona“ ist auf jeden Fall zu untersuchen, ob es vorher eine Impfung gegeben hat. Alles andere ist im Hinblick auf mögliche präventive Maßnahmen fahrlässig.

Besonders perfide wird es, wenn die nach der Impfung Verstorbenen dann noch einen PCR-Test bekommen und als Corona-Tote in die Statistik eingehen. Dies wird im genannten Beispiel so kurz danach wohl nicht möglich gewesen sein, ist aber in verschiedenen Pflegeheimen mit etwas zeitlichem Abstand passiert.

Schon vor einiger Zeit hatten wir hier ja diskutiert, ob die vorübergehenden Lockerungen der freiheitsbeschränkenden Maßnahmen u.a. verschleiern sollten, dass der Anstieg an PCR-Positiven und Toten eigentlich auf die Impfungen zurückgeht, und dieser stattdessen dem vermeintlichen Fehlverhalten der Menschen, die sich nicht streng genug an die „Regeln“ gehalten hätten, zugeschlagen wurde.

 57  0  Antworten

Dr. Paul Christian Robert (PCR) Impfelmoser

 Antwort an [Dr. Paul Christian Robert \(PCR\) Impfelmoser](#)

 4 Tage zuvor

Zu den Staatsanwaltschaften hätte ich noch eine Ergänzung: Wenn diese nicht tätig werden, wäre zu prüfen, ob und inwieweit der sog. Privatklageweg gemäß §§ 374 ff. StPO in Frage kommt.

(Achtung, dies ist *keine* Rechtsauskunft.)

 16  0   Antworten

Agnes Ster

 Antwort an [Dr. Paul Christian Robert \(PCR\) Impfelmoser](#)

Datenschutz

Sie werden mit jedweder Klage auf Granit beißen, weil der Rechtssaat in DL seit jeher nur auf dem Papier steht. Gegen die „Elite“ und ihre Komplizen wird nicht ermittelt und wenn es sich ausnahmsweise nicht verhindern lässt, weil der mediale und öffentliche Druck zu groß ist, ermittelt man in die vorgegebene Richtung, Das ist nicht neu, das war schon immer so. .

 5  0  Antworten

Heike Werner

 4 Tage zuvor

Wie reagiert Merkel?.....“im großen und ganzen nichts schief gegangen“! Inzwischen stapeln sich die Impftoten und Kollateralschäden dieser irrsinnigen Figur. Mir bleibt nur noch echt empfundener Ekel! Meine lieben alten Eltern und meine geliebten Kinder werde ich mit allen Mitteln vor dieser Gen-Therapie schützen. Ich habe die Zone überlebt und werde auch Merkel überleben!

 55  0  Antworten

Frank Mayerl

 Antwort an [Heike Werner](#)

 4 Tage zuvor

Zur Not müssen SIE mit ihrer Familie Deutschland so lange verlassen, bis der Rest in der Bevölkerung das Merkel-Regime stürzt. Das hat vielen Juden früher auch mal das Leben gerettet. Denn die Deutschen neigen zur Gründlichkeit, wenn es um die Reduzierung ihrer Bevölkerung geht.

 15  -1  Antworten

Fritz Frei

 4 Tage zuvor

Zitat: „dass in seriösen Quellen keine fassbaren Hinweise auf eine mögliche Kausalität zwischen Impfung und Todeseintritt älterer Menschen recherchiert werden konnte“

Hallo für alle ohne Hirn: Diese Impfung basiert auf einer NEUEN Technologie. Wenn es etwas neues gibt dann kann man in der Literatur nichts (altes) finden zur NEUEN Technolgie! Wenn etwas NEU ist dann entsteht erst mit der Zeit NEUE ERKENNTNISSE!

Dann kann ich jetzt auch bei jeder Pflanze und Pilz die ich irgendwo finde davon ausgehen das die ungiftig sind wenn ich diese noch nicht kenne? Weil mir sind ja keine Nebenwirkungen bekannt! Wie DUMM kann man eigentlich sein!?!?!

 56  -1  Antworten

Datenschutz

Werner Runkel

 Antwort an [Fritz Frei](#)

 4 Tage zuvor

Dummheit wäre entschuldbar, da man sie durch Lernen besiegen kann. Ich halte es für den Ausdruck einer feigen, hinterhältigen Bösartigkeit, wie sie sich im zu Tode getroffenen Deutschland rasend ausbreitet ...

 Zuletzt bearbeitet 4 Tage zuvor von Werner Runkel

 21  0  Antworten

Arne Ausländer

 Antwort an [Fritz Frei](#)

 4 Tage zuvor

Mordsdumm sind die.

 4  0  Antworten

Uta

 4 Tage zuvor

Eigentlich ist es traurig, aber mich wundert gar nichts mehr in diesem unseren Staat! Man verschweigt uns, was man verschweigen kann; man vertuscht, was man vertuschen kann usw und so fort. Ich hab mir heute seit langem mal wieder die Nationalhymne angehört: hab nur noch geheult...

 49  0  Antworten

Martin Höllriegl

 Antwort an [Uta](#)

 4 Tage zuvor

Ja Uta, das geht mir auch so.

 9  0  Antworten

Arminius

 Antwort an [Uta](#)

 4 Tage zuvor

Was heißt hier „in diesem unseren Staat“? Es ist NICHT unser Staat – und das schon seit langem. Es wird jetzt nur deutlich.

 3  0  Antworten

🕒 4 Tage zuvor

Schreckensmeldungen überall, ich frage mich wie das Enden soll. Ich für meinen Teil bin echt am Ende. 3 Kinder die keine Bildung bekommen, auf Arbeit Maskenpflicht, und Abends nicht mal mehr nen Bier in der Kneipe. Das ist doch kein Leben mehr.

Wären meine Kinder nicht, würde ich mich morgens statt ans Gleis zur Arbeit, einfach aufs Gleis stellen.

Das hier manche noch so Energie haben, Respekt.



33

0



➔ Antworten

Cato

🗨️ Antwort an [ShinjiSoryu](#)

🕒 4 Tage zuvor

Respekt vor ihrer Kraft, dies alles zu ertragen. Aber nicht aufgeben, kämpfen! Die Zermürbung ist das, was dieses Regime anstrebt.

👍 28

0



Antworten

Jensi

🗨️ Antwort an [ShinjiSoryu](#)

🕒 4 Tage zuvor

Verlieren sie bitte nicht ihren Lebensmut.

Wie sie schon schrieben, sie haben 3 Kinder.

Wie es vermutlich endet..?

Wahrscheinlich im Chaos. Aber auch dann sollten sie für ihre Kinder und auch für sich nicht aufgeben.

Es wird weitergehen für Leute wie sie und mich.

👍 24

0



Antworten

Thomas

🗨️ Antwort an [ShinjiSoryu](#)

🕒 4 Tage zuvor

Schnautze halten,
Köpfchen senken
und an die Familie denken...

📝 Zuletzt bearbeitet 4 Tage zuvor von Thomas

👍 8

-5



Antworten

ShinjiSoryu

🗨️ Antwort an [Thomas](#)

Datenschutz

Der Spruch lässt mich grade laut lachen. Danke an euch für den Zuspruch. Nachdem ich die Interna gelesen habe das Bawü die Schulen wieder Dicht macht und danach ne Testpflicht einführt war ich heute echt am Ende.

👍 17 0 🗨️ ➔ Antworten

Dr. Paul Christian Robert (PCR) Impfelmoser

🗨️ Antwort an [ShinjiSoryu](#)

🕒 4 Tage zuvor

Weiß nicht mehr genau, wo das stand, vermutlich bei Bodo Schiffmann, der ist ja Baden-Württemberg (zumindest gewesen), gilt vielleicht auch allgemein (ohne Gewähr, im Zweifelsfall sollte man juristische Fachleute vor Ort fragen):

Für Diejenigen, die sich nicht testen lassen wollen...hier eine Anleitung aus rechtlicher Sicht:

+ Die Anordnung muss in schriftlicher Form dem Haushalt zugestellt werden. Sie muss mit einer Widerspruchsfrist versehen sein.

+ Eine mündliche Anordnung ist zu verweigern, mit der Begründung, dass ein „Bescheid“ mit einer genauen Begründung ausgestellt werden muss.

+ Für Testverweigerer soll sofort eine Quarantäne ausgesprochen werden.

Hier ist auch zu erwähnen, dass eine Quarantäne nur von einem Richter mittels Beschluss angeordnet werden kann. Die Behörden können weder mündlich noch schriftlich dies anordnen.

+ Sollte eine Strafe verhängt werden, dann bittet die Polizei eine Anzeige zu schreiben. In dieser Anzeige muss genau begründet sein, warum diese Strafe verhängt wurde. Auch hier ist Einspruch zu erheben, mit einer Vielzahl von Beweisen, z.B.: VGH- Urteil, mangelhafter PCR Test, Verstoß nach dem Epidemie- Gesetz §5

👍 5 0 🗨️ ➔ Antworten

bundschuh

🗨️ Antwort an [Dr. Paul Christian Robert \(PCR\) Impfelmoser](#)

🕒 3 Tage zuvor

das ist richtig und unbedingt erforderlich: anzeige schreiben lassen-rechtsanwalt SOFORT einschalten- gerichtsverfahren nicht scheuen! VGH-urteile-untaugliche tests (siehe urteil Östrr.) RA genau und informatorisch briefen- Rechtsschutzversicherung hilft weiter- falls keine da- Prozesskostenhilfe beantragen(macht der RA) bis zum prozess kann es monate dauern-vllt. sind bis dahin schon in masse fakten und prozesse anhängig die uns weiter helfen. wenn dies ein paar tausend so handhaben wächst die welle zum tsunami!

mut-wir sind legion! und solche gerichtsverfahren scheut die Junta wie der teufel das weihwasser!

Datenschutz

👍 4 0 🗨️ → Antworten

Salzsäule

🗨️ Antwort an [ShinjiSoryu](#)

🕒 4 Tage zuvor

Viele sind müde, kaputt und desillusioniert, aber **den** Gefallen tun wir den Deutschenhassern nicht!

👍 2 0 🗨️ → Antworten

spreeufer

🗨️ Antwort an [ShinjiSoryu](#)

🕒 4 Tage zuvor

Halten Sie durch!

Das was wir erleben und ertragen müssen ist für Millionen Menschen inzwischen kein Leben mehr.

Das ist Folter und Unterdrückung unter dem Deckmantel von angeblichem Gesundheitsschutz.

Inflationär argumentieren diese feigen Gestalten, dass alles was man uns antut nötig sei, um Menschenleben zu retten, während sie in Wahrheit unzählige Menschenleben zerstören.

Aber diese Psychophaten haben Fehler in ihrem Plan der ihnen hoffentlich bald das Genick brechen wird.

Für Psychophaten und Soziopathen (und deren Anteil im Führungsregime und in den Zentren der Macht scheint ziemlich hoch zu sein), sind Empathie und Gewissen Fremdwörter.

Mitgefühl, menschliche Wärme, echte soziale Verbundenheit mit anderen, kulturelle Erfahrungswelten als existenzielle Grundbedürfnisse der meisten Menschen, kennen sie nicht und/oder spielen es nur vor, wenn es mal danach aussieht.

Ein Teil „der Agenda“ ist m.E. die Menschen (über Isolation) zu vereinsamen und damit zu brechen. Gebrochene, traumatisierte Menschen haben keine Kraft mehr aufzubegehren, man kann sie leicht „regieren“, manipulieren und versklaven.

Ihr Beitrag zeigt ja sehr klar die Auswirkungen.

Sie sind nicht alleine, es geht unendlich vielen so; so viele sind am Ende, total erschöpft bereits und verzweifelt.

Mit 3 Kindern ist alles nochmal besonders schwer!

Über die Qualität der bisherigen Schulbildung kann man sicher streiten.

Am schlimmsten finde ich es für Kinder, dass sie nicht die freien, sozialen Kontakte haben dürfen, die für ein gesundes Heranwachsen so essenziell wichtig sind und dass man sie zwingt diese unsäglichen Masken über viele Stunden zu tragen.

Der Immunologe und Toxikologe Prof. Dr. Stefan Hockertz sagte kürzlich in einem Interview mit Boris Reitschuster zu seinem neuen Buch „Generation Maske“, dass er hofft und sich wünscht, dass einst aus der „Generation Maske“ eine „Generation Stark“ hervorst.

Datenschutz

Ich finde diesen Gedanken, diese Hoffnung sehr gut; davor aber muss und wird noch einiges zu bewältigen sein.

Ich denke, dass das aktuelle System an seinen inzwischen so offenkundigen und sichtbaren Widersprüchen zu Grunde gehen wird.

Das wissen die Machthaber und Finanzeliten auch und wollen nun „ungefragt“ diktieren, in welche Richtung der „Reset“ zu gehen hat.

Nur weicht deren Vorstellung von den Wünschen und Grundbedürfnissen der meisten und insbesondere im Westen freiheitsgewohnten Menschen erheblich ab.

Wird man eine freiheitlich, in Grundzügen demokratische Gesellschaft in einen Neofeudalismus, in eine Diktatur á la China kommandieren können, kann diese Rechnung aufgehen?

Die Antwort auf diese Frage ist wohl noch offen im Moment aber daran wird sich vieles entscheiden, wo die „Reise“ in Zukunft hingeht.

Viele große Kräfte sind zur Zeit aktiv und sie werden stärker, alle zusammen.

Widerstand, Demos, ziviler Ungehorsam, die ganzen aktiven Vereinigungen und Zusammenschlüsse die es gibt inzwischen.

Auf dem Gebiet der Rechtssprechung gibt es bemerkenswerte und nicht mehr vertuschbare Erfolge.

Vergleichsländer und Regionen, die den Lockdown nicht mitmachen.

Die schweren Impffolgen und -toten wird man auch nicht auf Dauer verstecken und leugnen können.

Wenn das echt in den Familien ankommt und sie direkt betroffen sind, wird es auch für die letzten Autoritätsgläubigen aus sein.

Dazu kommt dann noch die massive, bevorstehende Pleitewelle, die man auch irgendwann nicht mehr unendlich in die Zukunft verschieben wird können.

Das wird ein Domino-Desaster.

Viele, die derzeit noch mitmachen in ihren Funktionen, entweder weil sie der Bundesdiktatorin und ihrem Handeln noch glauben und vertrauen oder einfach aus Angst den sicheren Job zu verlieren, Lehrer, Richter, Polizei, Ärzte, Politiker usw. werden sich viele Fragen zu stellen und für sich zu entscheiden haben denn es wird immer offensichtlicher dass die Zeit kommen wird, wo man Rechenschaft für sein Mitwirken am Verbrechen gegen die Menschlichkeit ablegen werden muss und ggf. zur Verantwortung gezogen wird.

Ich erinnere nur an 1989 und in Folge die massive Aufarbeitung der Stasi-Geschichte.

Eine Prognose für die nächsten Monate/Jahre zu treffen ist schwer.

Was wir erleben ist historisch wohl DAS Jahrhundertereignis.

Was kann man empfehlen, wie damit umgehen? Ich selbst bin auch ziemlich erschöpft.

Ich denke es könnte helfen:

- erst einmal anzuerkennen, dass dieses System in einer absoluten Krise ist, ein zurück ins „wie vorher“ ausgeschlossen
- die „Show“ die abgeht seitens der „Regierung“ nicht mehr ernst nehmen und sich Angst von denen einflößen lassen
- sich selbst in eine Art Helikopter-View bringen, also eine Sicht von oben und mit Abstand und nicht sich in Details aufreiben „lassen“
- sich vernetzen, guten, respektvollen und vertrauten Umgang mit Nacl

Bekanntem, Freunden erhalten/schaffen und pflegen so möglich

- die Kinder schützen und aufklären
- Impfen verweigern, Testen verweigern wenn möglich
- abtauchen, verstecken, Schlupflöcher finden, vorsorgen in Punkto

Einkaufsabhängigkeit

vlgt. gibt es hier noch andere Ideen und Vorschläge

Wir sind zur Zeit ohnmächtig, ausgeliefert und das macht was mit der Psyche von uns allen, meist negativ.

Vllt., hoffentlich, werden die Agierenden im Machtapparat sich alsbald gegenseitig selbst zerlegen und wenn die weg sind, dann könnte eine neue Zeit des Neuaufbaus kommen, eines neuen Systems, menschlich, mit- nicht gegeneinander, im Einklang und Respekt vor der Natur, gesellschaftliche Ideale und Visionen die von der Mehrheit geteilt werden als Kernziele, statt Kriege dann Frieden, Freiheit und Miteinander.

Ich mag die Hoffnung nicht aufgeben auch wenn es zuweilen zur Zeit schwerfällt.

 13  0  Antworten

Maark553

 4 Tage zuvor

Staatsanwälte / Justiz sind die korrupten Schmarotzer der angeblichen Demokratie....
und der Witz daran: am Ende wollen die etwas „im Namen des Volkes“ sprechen....

 33  0  Antworten

Torsten H.

 Antwort an [Maark553](#)

 4 Tage zuvor

Politiker sind Premium Parasiten.

 23  0  Antworten

Weitere Kommentare anzeigen



reitschuster.live

* Neue Beiträge



IMPfung

**Corona-Impfungen:
Nebenwirkungen steigen um 61%**

🕒 6. April 2021 💬 142 ➡



DEMOKRATIE

Der Preußenschlag

🕒 5. April 2021 💬 162 ➡



GESELLSCHAFT

**Eine kleine Osterbitte an Sie
alle**

🕒 5. April 2021 💬 1594 ➡

Datenschutz

Nichts mehr verpassen!

Jeden Abend das Wichtigste von der Seite, bei wichtigen Ereignissen exklusive Hintergründe: Abonnieren Sie mein **Tagesbriefing** - einfach **hier klicken**.



„Ich empfehle reitschuster.de, weil ich den Kollegen Boris Reitschuster in 16 Jahren der Zusammenarbeit als herausragenden Journalisten kennen und schätzen gelernt habe. Er ist engagiert, mutig, unabhängig, tapfer und fleißig.“

Helmut Markwort

Gründungs-Chefredakteur des FOCUS
am 14. September 2020

Hier geht's zum Interview

Exklusive Hintergründe

Alle sieben Tage Hintergründe und kritische Einblicke ohne „Haltung“.
Abonnieren Sie mein
Wochenbriefing -
einfach **hier klicken**.

★ Empfohlen

MEINUNGSFREIHEIT

Deniz Yücel und Boris Reitschuster

🕒 6. April 2021 💬 151 ➡

MEINUNGSFREIHEIT

Hurra! Wichtiger Etappensieg gegen Goliath Google

🕒 6. April 2021 💬 277 ➡

REITSCHUSTER.DE

Meine Seite ist unter Attacke

🕒 7. März 2021 💬 335 ➡

⚡ Top-Thema

CORONA

**Schweigespirale bei PCR-Tests -
Regierung verweigert zum 7.
Mal Antwort**

🕒 31. März 2021 💬 190 ➡

GESELLSCHAFT

Warum Schweigen Verrat wäre

🕒 2. April 2021 💬 66 ➡

In 16 Jahren als Korrespondent in Moskau bin ich allergisch geworden gegen Ideologen, Sozialismus-Nostalgiker und Journalisten-Kollegen, die brav die Regierung loben und umso heftiger die Opposition kritisieren. Auf meiner Seite hier will ich einen Kontrast setzen zum „betreuten Informieren“. Danke für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen. Ich sehe es als Auftrag.

Ohne Unterstützung kein unabhängiger, kritischer Journalismus.

Wer die Wahrheit sagt, braucht ein schnelles Pferd, besagt ein chinesisches Sprichwort. In Deutschland 2020 braucht man dafür eher einen guten Anwalt.

Meine Seite, erst im Dezember 2019 gestartet, hatte allein im Januar 3,1 Millionen Besucher und fast 10 Millionen Klicks. Und sie hat mächtige Feinde. ARD-Chef-„Faktenfinder“ Gensing hat mich verklagt. Gerade kam wieder eine neue Abmahnung an. Helfen Sie mit! Mit jedem Euro setzen Sie ein Zeichen, ärgern gebühren-gepolsterte „Haltungs-Journalisten“ und leisten einen Beitrag, Journalismus ohne Belehrung und ohne Ideologie zu fördern – und millionenfach zu verbreiten. Ganz herzlichen Dank!

Meine Bankverbindung: N26 Berlin, IBAN DE92 1001 1001 2629 8468 32

Mein Paypal-Konto: [Paypal.me/breitschuster](https://www.paypal.com/paytoemail/breitschuster).

Bitcoin: Empfängerschlüssel [auf Anfrage](#).

Möglichkeiten für eine Patenschaft [finden Sie hier](#).

Unterstützen Sie meine Arbeit

[Startseite](#) [Im Profil](#) [Unterstützung](#) [Termine](#) [Bücher](#) [Kontakt](#) [Русская версия](#) [Impressum](#)
[Datenschutzerklärung](#)

© 2021 reitschuster.de | Alle Rechte vorbehalten.